

1861 3. 8  $\frac{1435}{1}$  1913.

### Rundmachung.

Mit dem II. Semester des Studienjahres 1912/13 gelangt das I. Johann Baptist Wagner'sche Studentenstiftungsstipendium im Betrage jährlich 300 K zur Ausschreibung. Dasselbe unterliegt der Präsentation des Stadtmagistrates Laibach und kann von der siebenten und achten Gymnasialklasse an und auf der Universität, im ganzen aber nicht länger als durch sechs Jahre genossen werden.

Den Gymnasialstudien ist an einer Grazer Lehranstalt zu obliegen. Verufen sind zunächst Descendenten von des Stifters Ned. Dr. Johann Baptist Wagner (1703) Wetter, Franz Wagner, bis zum vierten Grade, dann Laibacher Bürgersöhne, in deren Ermanglung andere Krainer.

Die Bewerber müssen einem christlichen Bekenntnisse angehören. Bewerber um dieses Stipendium haben bei der Einbringung ihrer Gesuche folgende Vorschriften zu beobachten:

1. Die Gesuche sind bis längstens

25. Mai 1913

bei der vorgeordneten Studienbehörde einzubringen.

2.) Den Gesuchen sind beizuschließen:

- Geburts-(Tauf)schein;
- Zuspischein oder Befähigung über die überstandenen wirklichen Blättern;
- Mittellosigkeitszeugnis, aus welchem die Erwerbs-, Vermögens- und Familienverhältnisse genau zu entnehmen sein müssen.

Nur die mit dem Nachweise der Mittellosigkeit (Dürftigkeit) versehenen Gesuche sind stampelfrei;

- die letzten zwei Semestralzeugnisse, bezw. die Maturitäts-, Frequentations- und Kolloquien- oder Staatsprüfungszeugnisse; eventuell die Nachweise der bei einzelnen Stipendien angegebenen Vorzugsrechte, insbesondere der Heimatschein oder die Bürgerrechts-Urkunde im Falle des Erfordernisses einer bestimmten Heimatsberechtigung oder des Bürgerrechts, und die bezüglichen amtlichen Matrikelscheine oder gehörig gestempelten Stammbäume im Falle der Geltendmachung eines ein Vorrecht begründenden Verwandtschaftsverhältnisses.

3. In den Gesuchen ist, abgesehen von den Angaben im Mittellosigkeitszeugnisse, ausdrücklich anzuführen, wo die Eltern, bezw. Vormünder des Kompetenten wohnen, und ob der Bittsteller oder eines seiner Geschwister bereits im Genusse eines Stipendiums oder einer anderen öffentlichen Unterstützung stehen, beziehendensfalls auch wie hoch sich dieselbe beläuft.

Gesuche, welche nicht im Sinne des Vorausgeschickten belegt sind, oder welche verspätet eingebracht werden, werden nicht berücksichtigt.

R. I. steiermärkische Statthalterei.

Graz, am 28. April 1913.

1835 a 2-2 Präs. 479  
12/13  
1

### Bezirksrichter- und Gerichtsvorsteherstelle

beim I. I. Bezirksgerichte in Oberlaibach oder bei einem anderen Gerichte freiverwendende Bezirksrichter- und Gerichtsvorsteherstelle, beziehungsweise eine im Zuge der Konfursauschreibung freiverwendende Richterstelle der IX. Rangklasse. Gesuche sind bis

22. Mai 1913

beim I. I. Landesgerichts-Präsidium in Laibach im vorgeordneten Dienstwege einzubringen.

R. I. Landesgerichts-Präsidium

Laibach, am 7. Mai 1913.

1877 2-1

### Rundmachung.

Für das nächste Schuljahr gelangen an der I. I. Staatsgewerbeschule in Laibach (Bauhandwerkerschule, Werkmeisterschule f. mech. technische Gewerbe, Werkmeisterschule für Elektrotechnik, Meisterschule für Bau- und Möbeltischlerei, Fachschule für Holz- und Steinbildhauerei, Frauengewerbeschule) mehrere Staatsstipendien im monatlichen Betrage von 30 bis 40 K zur Verteilung.

Ungekempelte Gesuche

bis 10. Juni I. J.

bei der gefertigten Direktion. Beilagen: Geburtschein, Heimatschein, das letzte Schulzeugnis, Lehrzeugnis über die Meisterlehre, sonstige Zeugnisse.

Direktion der I. I. Staatsgewerbeschule.

Laibach, am 8. Mai 1913.

1583 3-3 3. 282.

### Rundmachung.

An der I. I. Staatsgewerbeschule in Laibach findet in der Zeit vom 16. Juli bis inkl. 6. August I. J. ein Fachkurs zur Heranbildung von Lehrern für die gewerblich kaufmännischen Lehrfächer an gewerblichen Fortbildungsschulen statt.

Aufnahmebewerber haben ihre gehörig instruierten Gesuche (Zeugnisse und Anstellungsbefehle) im Wege der vorgeordneten Schulleitung

bis längstens 20. Mai 1913

direkt bei der gefertigten Direktion zu überreichen.

Die erfolgte Annahme, bezw. Abweisung wird bis Mitte Juni den Bewerbern zur Kenntnis gebracht werden.

Jeder außerhalb des Kursortes wohnhafte Teilnehmer erhält vom I. I. Ministerium für öffentliche Arbeiten einen Unterstützungsbeitrag von 40 Kronen.

Die notwendigen Requiriten (Schreibmaterialien, Hefte, Lehrtasche) werden von der gefertigten Direktion kostenlos beigestellt.

Nähere Auskünfte erteilt die gefertigte Direktion.

Direktion der Staatsgewerbeschule

Laibach, am 22. April 1913.

1875 3-1 St. 8981

### Lovska dražba.

Dne 27. maja t. l.

se bode ob 11. uri dopoldne pri podpisnem c. kr. okrajnem glavarstvu oddal na javni dražbi lov občine Lipljene za dobo 5 let, in sicer od 1. julija 1913 do 30. junija 1918 v zakup.

Prijatelji lova se k tej dražbi vabijo s pristavkom, da se dražbene pogoje more tuuradno vsak dan ob uradnih urah vpogledati.

C. kr. okrajno glavarstvo v Ljubljani

dne 7. maja 1913.

C. kr. deželnovladni svetnik:

Dr. Cron s. r.

3. 8981

### Jagdverpachtung.

Am 27. Mai I. J.

findet bei der gefertigten I. I. Bezirkshauptmannschaft am 11. Uhr vormittags die öffentliche Versteigerung der Gemeindegabbarkeit Viplein auf die Dauer von 5 Jahren, das ist vom 1. Juli 1913 bis 30. Juni 1918 statt.

Jagdlustige werden hiezu mit dem Beifügen eingeladen, daß die Pachtbedingungen täglich während der Amtsstunden hieramts einzusehen sind.

R. I. Bezirkshauptmannschaft in Laibach

am 7. Mai 1913.

Der I. I. Landesregierungsrat:

Dr. Cron m. p.

1876 3-1 St. 10.564

### Lovska dražba.

Dne 27. maja t. l.

ob 10. uri dopoldne se bode pri podpisnem c. kr. okrajnem glavarstvu (soba št. 2) potom javne dražbe oddal v zakup lov občine Tomišelja za petletno dobo, in sicer od 1. julija 1913 do 30. junija 1918.

K tej dražbi se vabijo vsi prijatelji lova s pristavkom, da morejo dražbene pogoje tuuradno vsak dan ob uradnih urah vpogledati.

C. kr. okrajno glavarstvo v Ljubljani

dne 7. maja 1913.

C. kr. deželnovladni svetnik:

Dr. Cron s. r.

3. 10.564

### Jagdverpachtung.

Am 27. Mai I. J.

findet am 10. Uhr vormittags bei der gefertigten I. I. Bezirkshauptmannschaft (Zimmer Nr. 2) im Wege der öffentlichen Versteigerung die Verpachtung der Gemeindegabbarkeit Tomišelja auf die Dauer von fünf Jahren, und zwar vom 1. Juli 1913 bis 30. Juni 1918 statt.

Jagdlustige werden hiezu mit dem Beifügen eingeladen, daß sie die Pachtbedingungen hieramts täglich während der Amtsstunden einzusehen können.

R. I. Bezirkshauptmannschaft in Laibach

am 7. Mai 1913.

Der I. I. Landesregierungsrat:

Dr. Cron m. p.

1874 3-1 St. 8982.

### Lovska dražba.

Dne 27. maja t. l.

se bode pri podpisnem c. kr. okrajnem glavarstvu (soba št. 2) ob 9. uri dopoldne na javni dražbi oddal v zakup lov občine Šmarje za petletno dobo, in sicer od 1. julija 1913 do 30. junija 1918.

K tej dražbi se vabijo vsi prijatelji lova s pristavkom, da morejo dražbene pogoje tuuradno vsak dan ob uradnih urah vpogledati.

C. kr. okrajno glavarstvo v Ljubljani

dne 7. maja 1913.

C. kr. deželnovladni svetnik:

Dr. Cron s. r.

3. 8982.

### Jagdverpachtung.

Am 27. Mai I. J.

findet bei der gefertigten I. I. Bezirkshauptmannschaft am 9. Uhr vormittags (Zimmer Nr. 2) die öffentliche Versteigerung der Gemeindegabbarkeit St. Marein auf die Dauer von 5 Jahren, d. i. vom 1. Juli 1913 bis 30. Juni 1918, statt.

Jagdlustige werden hiezu mit dem Beifügen eingeladen, daß sie die Pachtbedingungen hieramts täglich während der Amtsstunden einzusehen können.

R. I. Bezirkshauptmannschaft Laibach

am 7. Mai 1913.

Der I. I. Landesregierungsrat:

Dr. Cron m. p.

1844 3-2 3. 6751/1.

### Rundmachung.

#### Jagdverpachtungen.

Auf die Dauer von fünf Jahren, und zwar für die Zeit vom 1. Juni 1913 bis 31. Mai 1918, gelangen die Jagdbarkeiten nachstehender Ortsgemeinden des politischen Bezirkes Adelsberg — mit Ausschluß der bezüglichen Eigenjagdgebiete — im Wege der öffentlichen Vizitation zur Vergebung, und zwar:

1.) Die Jagdbarkeit der Ortsgemeinden M. Feitritz, Jablanitz, Prem, Ratezevobrd, Smerje, Zagorje

am 20. Mai 1913

mit dem Beginne um 9 Uhr vormittags in den Amtsortlichkeiten des I. I. Steueramtes in M. Feitritz;

2.) die Jagdbarkeit der Ortsgemeinden Adelsberg, Bukuje, St. Michael und Slavina

am 23. Mai 1913

mit dem Beginne um 9 Uhr vormittags in den Amtsortlichkeiten der gefertigten Bezirks-hauptmannschaft (Zimmer Nr. 16);

3.) die Jagdbarkeit in den Ortsgemeinden Britof, Famlje, Hrenovitz, Laže, Senofetsch

am 24. Mai 1913

mit dem Beginne um 9 Uhr vormittags, in der Gemeindefanzlei zu Senofetsch;

4.) die Jagdbarkeit der Ortsgemeinden Budanje, Erzelj, Goče, Lože, Planina, Podkraj, Podraga, Slap, Sturje, Ustje, Zoln, St. Veit, Oberfeld, Wippach

am 26. Mai 1913

mit dem Beginne um 9 Uhr vormittags in der Gemeindefanzlei zu Wippach.

Die Gemeindegaben kommen jedesmal in der Reihenfolge zur Versteigerung, wie sie oben angeführt sind.

Hievon werden Pachtlustige mit dem Beifügen in Kenntnis gesetzt, daß die Pachtbedingungen bei der gefertigten Bezirks-hauptmannschaft während der gewöhnlichen Amtsstunden oder aber am Tage der Verpachtung beim Vizitationskommissär an Ort und Stelle eingesehen werden können.

R. I. Bezirkshauptmannschaft Adelsberg

am 2. Mai 1913.

St. 6751/1.

### Razglas.

#### Lovski zakupl.

Za dobo 5 let, in sicer za čas od 1. junija 1913 do 31. maja 1918, oddali se bodo lovi sledečih občin Postojnskega političnega okraja — izvzemši dotične samostojne love — potom javne dražbe v zakup, in sicer:

1.) lov občin II. Bistrica, Jablanica, Prem, Ratezevobrd, Smerje in Zagorje

dne 20. maja 1913

s pričetkom ob 9. uri dopoldne v uradnih prostorih c. kr. davčnega urada II. Bistrica;

2.) lov občine Postojna, Bukovje, Smihel, Slavina

dne 23. maja 1913

s pričetkom ob 9. uri dopoldne v uradnih prostorih podpisanege okrajnega glavarstva (soba šte. 16);

3.) lov občine Britof, Famlje, Hrenovice, Laže, Senožeče

dne 24. maja 1913

s pričetkom ob 9. uri dopoldne v občinski pisarni v Senožečah;

4.) lov občine Budanje, Erzelj, Goče, Lože, Planina, Podkraj, Podraga, Slap, Sturje, Ustje, St. Vid, Vrhpolje, Vipava, Col,

dne 26. maja 1913

s pričetkom ob 9. uri dopoldne v občinski pisarni v Vipavi.

Občinski lovi pridejo vsakokrat po tej vrsti na dražbo, kakor so zgoraj našteti.

O tem se vsi, ki se žele teh dražb udeležiti, obveščajo s pristavkom, da so dražbeni pogoji razgrnjeni na vpogled pri podpisnem okrajnem glavarstvu med navadnimi uradnimi urami ter na dan dražbe pri dražbenem komisarju na licu mesta.

C. kr. okrajno glavarstvo Postojna

dne 2. maja 1913.

1723 3-2 3. 1645

B. Sch. R.

### Konfursauschreibung.

An der vierklassigen Volksschule in Niederdorf wird eine Lehrstelle mit den systemisierten Bezügen und mit Beschränkung auf männliche Bewerber zur definitiven Besetzung ausgeschrieben.

Im krainischen öffentlichen Volksschuldienste noch nicht definitiv angestellte Bewerber haben durch ein staatsärztliches Zeugnis den Nachweis zu erbringen, daß sie die volle physische Eignung für den Schuldienst besitzen.

Gehörig instruierte Gesuche sind bis

31. Mai 1913

im vorgeschriebenen Dienstwege hieramts einzubringen.

R. I. Bezirksschulrat Gottschee

am 27. April 1913.

1722 3-2 3. 1644

B. Sch. R.

### Konfursauschreibung.

An der fünfklassigen Knaben Volksschule in Reifnitz wird eine Lehrerstelle mit den systemisierten Bezügen und mit Beschränkung auf männliche Bewerber zur definitiven Besetzung ausgeschrieben.

Im krainischen öffentlichen Volksschuldienste noch nicht definitiv angestellte Bewerber haben durch ein staatsärztliches Zeugnis den Nachweis zu erbringen, daß sie die volle physische Eignung für den Schuldienst besitzen.

Gehörig instruierte Gesuche sind bis

31. Mai 1913

im vorgeschriebenen Dienstwege hieramts einzubringen.

R. I. Bezirksschulrat Gottschee

am 27. April 1913.

1620 3-3 3. 1197

B. Sch. R.

### Konfursauschreibung.

An der zweiklassigen Volksschule in Prem ist die Oberlehrerstelle definitiv zu besetzen.

Der Oberlehrer erhält für die Vernehmung des Exkurrendunterrichtes in Oberleitetische eine Jahresremuneration von 500 K.

Die gehörig instruierten Gesuche um diese Stelle sind im vorgeschriebenen Wege bis

22. Mai 1913

hieramts einzubringen.

Im krainischen öffentlichen Volksschuldienste noch nicht definitiv angestellte Bewerber haben durch ein staatsärztliches Zeugnis den Nachweis zu erbringen, daß sie die volle physische Eignung für den Schuldienst besitzen.

R. I. Bezirksschulrat Adelsberg

am 23. April 1913.

1671 3-3 3. 1228.

B. Sch. R.

### Konfursauschreibung.

An der einklassigen Volksschule in Slap ist die Lehrstelle für eine männliche Behrkraft mit den gesetzlich normierten Bezügen definitiv zu besetzen.

Die gehörig instruierten Gesuche um diese Behrstelle sind im vorgeschriebenen Dienstwege bis zum 24. Mai 1913

hieramts einzubringen.

Im krainischen öffentlichen Volksschuldienste noch nicht definitiv angestellte Bewerber haben durch ein staatsärztliches Zeugnis den Nachweis zu erbringen, daß sie die volle physische Eignung für den Schuldienst besitzen.

R. I. Bezirksschulrat Adelsberg,

am 25. April 1913.

1724 3-3

Präf. 669  
4a/13

**Konkursausschreibung.**

Beim k. k. Bezirksgerichte Gurktal ist eine Amtsdienerstelle mit dem durch das Gesetz vom 25. September 1908, Nr. 204 R. G. B., und Verordnung des Gesamtministeriums vom 22. November 1908, Nr. 234 R. G. B., normierten Gehalte und der ortsklassenmäßigen Aktivitätszulage zu besetzen.

Bewerber um diese oder bei einem anderen Gerichte freierwerbende Amtsdienerstelle haben ihre gehörig belegten Gesuche unter Nachweis der Kenntnis beider Landessprachen längstens bis

**6. Juni 1913**

beim gefertigten Präsidium einzubringen.

Militärbewerber werden auf das Gesetz vom 19. April 1872, Nr. 60 R. G. B., und die Verordnung vom 12. Juli 1872, Nr. 98 R. G. B., gewiesen.

**K. k. Kreisgerichts-Präsidium**

Rudolfswert, am 30. April 1913.

1787 3-2

T 8/13/3

**Uvedba postopanja,**

da se za mrtvega proglasi Janez Zupančič.

V spomladi leta 1883 ali 1884 je odšel Janez Zupančič, takrat 36 let star, posestnikov sin iz Blejske Dobrave št. 18, rekoč, da gre na Sv. Višarje in potem na Koroško dela iskat. Od tistega dne se ga pogreša.

Ker utegne potemtakem nastopiti zakonita domneva smrti po zmislu § 24 št. 2 obč. drž. zak., se uvaja po prošnji Jakoba Ferčej, posestnika na Blejski Dobravi št. 18, postopanje v namen proglasitve pogrešanega za mrtvega. Vsakdo se torej pozivlja, da sporoči sodišču ali skrbniku gospodu Jakobu Jan, županu v Podholmu, kar bi vedel o imenovanem.

Janez Zupančič se pozivlja, da se zglati pri podpisnem sodišču ali mu na drug način da na znanje, da še živi.

Po 20. majniku 1914 bo razsodilo sodišče po zopetni prošnji o proglasitvi za mrtvega.

C. kr. deželno sodišče v Ljubljani, odd. III., dne 30. aprila 1913.

1710

S 3/13/45

**Razglas.**

S sklepom te sodnije z dne 6. februarja 1913, opr. št. S 3/13/1, o imovini gospe Marije Gašperlin (Krč) v Ljubljani, Marije Terezije cesta št. 7, razglašeni konkurz se proglasi po § 155 k. r. za končanega.

C. kr. deželna sodnija Ljubljana, odd. III., dne 29. aprila 1913.

1866 E 355/13, E 5468/12

21 11  
E 910/13, P VIII 109/13, P VIII 108/13  
8 1 1  
P VIII 126/13, P I 79/13  
1 6

**Oklic.**

**A. Dražba.**

Pri podpisnem sodišču, v sobi št. 16, se bodo dražbenim potom prodala sledeča zemljišča:

1.) dne 29. maja 1913

a) hiša št. 240 na Glincah (Podrožnikom) z dvoriščem in vrtom, vlož. št. 705 kat. občine Vič, cenjeno na 15.906 K; b) hiša št. 241 na Glincah (Podrožnikom) z dvoriščem in vrtom, vlož. št. 706 kat. obč. Vič, cenjeno na 7365 K 25 h;

2.) dne 6. junija 1913

vsakokrat ob 11. uri dopoldne parceli št. 23/6 in 23/17, travnika, porabna kot stavbni parceli, vlož. št. 1082 kat. občine Karlovska predmestje, cenjeno na 14.010 K.

Najmanjši ponudek, pod katerim se ne prodaja, znaša ad 1. a) 8296 K, b) 4910 K 16 h, ad 2.) 9340 K.

Dražbene pogoje in listine, ki se tičejo nepremičnin, smejo tisti, ki žele kupiti, pregledati pri spodaj oznamenjeni sodniji, v izbi št. 18, med opravljenimi urami.

Pravice, katere bi ne pripuščale dražbe, je oglati pri sodniji najpозnejše v dražbenem obroku pred začetkom dražbe, ker bi se sicer ne mogle uveljavljati glede nepremičnine same.

O nadaljnih dogodkih dražbenega postopanja se obvestijo osebe, katere imajo sedaj na nepremičninah pravice ali bremena, ali jih zadobe v teku dražbenega postopanja, tedaj samo z nabitkom pri sodniji, kadar niti ne stanujejo v okolišu spodaj oznamenjene sodnije, niti ne imenujejo tej v sodnem kraju stanujočega pooblaščenca za vročbe.

**B. Detje pod skrbstvo.**

1.) Franciško Okorn, posestnika ženo iz Velikih Lipljen št. 1, zaradi blaznosti; 2.) Antona Breskvar, posestnika iz Spodnje Šiške št. 201, zaradi bedosti; 3.) Marijo Vrhovec, ključavničarja ženo iz Ljubljane, Bohoričeva ulica št. 6, zaradi bedosti; 4.) Marijo Bizjan, zasebnico iz Stranske vasi št. 5, zaradi slaboumnosti, ter se postavil skrbnikom: ad 1.) g. Janez Okorn, posestnik iz Vel. Lipljen št. 1; ad 2.) g. Miha Breskvar, posestnik iz

Bizovika št. 86; ad 3.) g. Anton Perjatelj, c. kr. pis. oficijal v p. v Ljubljani; ad 4.) g. Janez Kunaver, posestnik iz Utika št. 15.

C. kr. okrajno sodišče v Ljubljani, odd. XI., dne 6. maja 1913.

1855

C 132/13

**Oklic.**

Zoper Viktorja Ruharda iz Boh. Bele št. 5, katerega bivališče je neznan, se je podala pri c. kr. okrajni sodniji v Radovljici po Jeri Ropret z Bleda tožba zaradi zastaranja vknjiženih terjatev.

Na podstavi tožbe z dne 3. maja 1913, št. C 132/13/1, se razpisuje narok za ustno sporno razpravo na 30. maja 1913

ob 9. uri dopoldne pri tej sodniji.

V obrambo pravic toženca se postavlja za skrbnika g. dr. Igo Janc, odvetnik v Radovljici. Ta skrbnik bo zastopal toženca v oznamenjeni pravni stvari na njegovo nevarnost in stroške, dokler se ali ne oglati pri sodniji ali ne imenuje pooblaščenca.

C. kr. okrajna sodnija Radovljica, odd. II., dne 6. maja 1913.

1852

E 87/13

**Oklic.**

Pri tem sodišču se vrši dne

14. junija 1913

ob 9. uri dopoldne dražba sledečih zemljišč, ležečih v kat. obč. a) Pudob: 1.) vlož. št. 9, enonadstropna zidana, z opeko krita hiša št. 29 v Pudobu z živinskim hlevom in svinjakom ob deželni cesti, 8 njiv, 8 travnikov s solastninskimi pravicami do gozda in pašnika; 2.) vlož. št. 39 in 40, pritlična zidana, z opeko krita hiša z dvoriščem, hlevom, svinjakom, kletjo, kaščo in skednjem v Pudobu št. 6 ob deželni cesti, vrt, 15 njiv, 8 travnikov s solastninskimi pravicami kakor prej in pritliklinami, obstoječih iz 1 para volov in gospodarskega orodja; 3.) vlož. št. 43, skedenj, vrt, 8 njiv; 4.) vlož. št. 70, njiva; 5.) vlož. št. 98, tri njive, 2 travnika; b) Viševok vl. št. 90, travnik.

Cenilna vrednost: ad a 1.) 11.300 K, 2.) 18.490 K, pritliklin 1220 K, 3.) 2100 K, 4.) 300 K, 5.) 970 K, ad b) 30 K. Najnižji ponudek: ad a 1.) 7533 K 33 h, 2.) 13.140 K, 3.) 1400 K, 4.) 200 K, 5.) 646 K 66 h, ad b) 20 K.

C. kr. okrajno sodišče v Ložu, dne 2. maja 1913.

1853

E 20/13

11

**Oklic.**

Dražbeno postopanje glede zemljišč vlož. št. 72 in 73 kat. obč. Lipsenj se ustavi, ker pri dražbenem naroku dne 30. aprila 1913 ni bilo kupca.

C. kr. okrajno sodišče v Ložu, dne 2. maja 1913.

1788 3-2

T 3/31/10

**Amortifizierung.**

Auf Ansuchen des im Konkurse der Stefanie Jil gemäß § 190 R. D. aufgestellten Masseverwalters Herrn S. Stiene, k. k. Steueramtskontrollors in R. in Laibach, wird das Verfahren zur Amortifizierung des der Frau Stefanie Jil, bezw. der Konkursmasse angeblich in Verlust geratenen Fondsbüchels des Kreditvereines der krainischen Sparkasse in Laibach Nr. 591 per 995 K 33 h eingeleitet.

Der Inhaber dieses Fondsbüchels wird daher aufgefordert, seine Rechte binnen 1 Jahr, 6 Wochen und 3 Tagen geltend zu machen, widrigens dasselbe nach Verlauf dieser Frist für unwirksam erklärt würde.

K. k. Landesgericht Laibach, Abt. III., am 30. April 1913.

1775 3-2

A 32/13

25

**Oklic,**

s katerim se sklicujejo zapuščinski upniki.

K c. kr. okrajnemu sodišču v Radovljico, oddelek I., naj vsi tisti, katerim gre kot upnikom kaka terjatev do zapuščine dne 28. januarja 1913 umrlega g. Antona Zupana, posestnika iz Mlinega št. 35, zapustivšega zemljišče vl. št. 103 kat. obč. Želeče, pridejo zaradi napovedi in dokaza svojih zahtev dne

30. majnika 1913

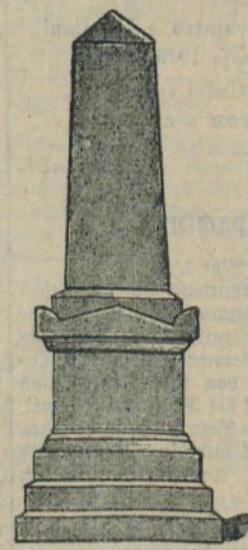
ob 9. uri dopoldne, ali pa naj do tega časa vložijo pismeno svojo prošnjo, ker ne bi sicer imeli upniki do te zapuščine, če bi vsled plačila napovedanih terjatev pošla, nikake nadaljne pravice, razen v kolikor jim pristojna kaka zastavna pravica.

C. kr. okrajno sodišče v Radovljici, odd. I., dne 1. majnika 1913.

**Anzeigebblatt.**



**Felix Toman Bau- und Kunststeinmetzmeister**  
Laibach, Resselstraße Nr. 30.

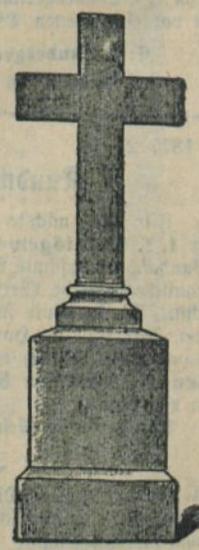


1880 6-1

Lager verschiedener  
**Grabmonumente**  
aus schwerem Granit und  
Marmor.

Herstellung  
kompletter Gräfte und  
Wandmonumente

!! Solide Ausführung !!  
!! Billige Preise !!



Lager von Marmorplatten für Möbel

## Der Deutsche Wohlfahrtsverein Rumburg

zahlt nach einjähriger Mitgliedschaft

# 6000 Kronen

d. h. sovielmal 2 K, als Mitglieder am Tage des Ablebens. Bewerber aus dem Geburtsjahre 1863 finden noch bis Ende 1913 Aufnahme. Während der Wartefrist werden vergütet: im ersten Halbjahre K 150—, im zweiten Halbjahre K 300— als Bestattungsbeitrag. (2453) 52—49

## Bauparzellen

auf der Wiener Straße in Laibach vor den Arbeiterhäusern und in Gleinitz, unmittelbar an der Stadtgrenze auf der Triester Straße, alle mit schöner Lage, sind nach Auswahl zu angemessenen Preisen

**verkäuflich.**

Anzufragen beim Eigentümer **Josef Tribuč** in Gleinitz 37. (2879) 88

## Sehr schöne Villa in Laibach

seit 2 Jahren erbaut, herrlich gelegen, ohne Gegenüber, wunderbare Aussicht, stockhoch mit 2 Wohnungen von je 4 Zimmern, Küche, Bade- und Dienstbotenzimmer samt allem Zugehör, alles elektrisch beleuchtet, Wasserleitung, modernst ausgestattet, herrlicher Gemüse- und Obstgarten mit 250 schönsten Zwergobstbäumen, prachtvoller Blumengarten, Eisengittereinfriedung, Balkone, Terrasse, Lusthaus usw., **per sofort sehr preiswert und günstig**

**zu verkaufen.**

Näheres in der Administration dieser Zeitung. 1285 8—6

## Stampiglien

jeder Art, für Remter, Vereine, Kaufleute etc.

**Anton Černe**

Graveur und Kautschukstempelerzeuger.

Laibach, Stari trg Nr. 20.

5373 Preisliste franko. 52—19

## Wichtig für jedermann!

Beste und billigste Bezugsquelle

für Drogen, Chemikalien, Kräuter, Wurzeln usw., auch nach Kneipp, Mund- und Zahnreinigungsmittel, Lebertran, Nähr- und Einstreupulver für Kinder, Parfüms, Seifen, sowie überhaupt alle Toiletteartikel, photographische Apparate u. Utensilien, Verbandstoffe jeder Art, Desinfektionsmittel, Parkettwähse usw.

Grosses Lager von feinstem Tee, 52—19 Rum, Kognak. 5374

Lager von frischen Mineralwässern und Badesalzen.

Behördlich konz. Giftverschleiß.

## Drogerie Anton Kanc

Laibach, Judengasse 1 (Ecke Burgplatz).



## Das Geheimnis

jung und schön zu sein, ist gelöst durch einfache Anwendung der

## Wunderseife „OJA“.

„OJA“ ist ein geradezu verblüffend wirkendes Schönheitsmittel und verleiht dem Teint ein blühendes Kolorit. Jede Unreinheit des Teints verschwindet. „OJA“ macht die schwierigsten Hände elegant, zart, rein und fein.

1 ganze Dose K 2.—.

1 kleine Dose K 1.—.

Man achte genau auf den Namen „OJA“, da unsere Packungen täuschend nachgeahmt werden!

## „OJA“-Nagellack

verleiht sofort herrlichen Glanz, der wochenlang anhält und jedesmal nach dem Waschen der Hände noch schöner hervortritt. Eine Garnitur, enthaltend Nagellack mit Pasta und Lackentferner K 2.50.

**Parfumerie „OJA“ Americ. Co. Ltd.**

Wien, I., Petersplatz 11. 1510 4—2

In Laibach erhältlich bei: B. Čvančara, Adria-Drogerie, Anton Kanc, Drogerie, Anton Krisper.

## Das Frauenbuch

Mitarbeiterinnen: Bewährte Frauen der Praxis.



## Praktische Ratschläge

auf allen Gebieten des täglichen Lebens gibt dieses niederlagende Nachschlagewerk

## für Frauen und Mädchen jeden Alters und Standes

Kindheit, Entwicklungsjahre, Brautstand und Ehe, Mutterschaft. Vom gesunden und kranken Körper. Hauswirtschaft, Wohnung, Kleidung, Berufswahl, Rechtsfragen, Soziale Fürsorge, Frauenbewegung

Das auch für die Angehörigen außerordentlich nützliche Buch ist zu beziehen

in 3 Bänden: Band I: Geb. M 4.50. Band II: Geb. M 6.—. Band III: Geb. M 4.50.

Auch gegen Monatsraten von je M 2.—.

in 26 Lieferungen: zum Preise von 50 Pf. die Lieferung. Lieferung sof. bei Erscheinen.

Reich illustrierte Probeflieferung zur Ansicht! Ausführl. Prospekt kostenlos und postfrei!

(Dieser Zettel gilt unterz.rieben als Bestellzettel, streichen Sie bitte an, was Sie wünschen, und schicken Sie den Schein an Jg. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg's Buchhandlung, Laibach.

## Von Frauen — für Frauen!

## Nengebautes, villenartiges

# Haus

## in Gottschee,

einstöckig, mit Balkon, mit großem, parkähnlichem Garten mit etwas Wald, Gemüsegarten, alles in einem Stück eingezäunt. Der Wald grenzt an den Garten. Besonders geeignet für Pensionisten, Privatiere, ist wegen Familienverhältnissen **um K 7600**

**sofort zu verkaufen.**

Anzufragen bei **J. Stonitsch**, Uhrmacher in **Gottschee**, neben der Kirche.

## Schön möbliertes Zimmer

mit einem od. zwei Betten, mit separ. Eingang und schöner Aussicht, ist **mit 1. Juni zu vermieten.** Anzufragen: **Dunajska cesta Nr. 61, parterre.** 1763 5—4

## Automobile

gebraucht, jedoch bestens instand gesetzt, sowohl unseres als auch andere Systeme, die wir bei Lieferung unserer neuen **WAF Automobile** in Gegenrechnung übernommen haben, preiswert abzugeben. **Wiener Automobil-Fabrik, Gesellschaft m. b. H., Wien, X., Holbeingasse 10.** 1771 5—2

K. k. Geometer in Pension

## sucht entsprechende Anstellung

Anträge unter „Geometer“ an die Administration dieser Zeitung. 1672 4

## Monatzimmer

mit elektrischer Beleuchtung zu vermieten. Anzufragen: **Schloß Tivoli.** 1785 2—2

## Ein Portal mit Schutzdach und ein Handwagen werden zu kaufen gesucht.

Auskunft erteilt die Administration dieser Zeitung. 1841 3—2

## Älteres, sehr anständiges deutsches Fräulein

sucht bei einfacher aber anständiger Familie oder Frau entweder **kleineres unmöbliertes Zimmer** oder **gänzliche Aufnahme** mit bescheidenen Anforderungen. — Gefällige Anträge unter „**Stabil 1834**“ an die Administration dieser Zeitung. 1834 2—2

## Feinste ungarische Salami

unübertroffen in Qualität und Geschmack, offerieren in Postkollis von netto 4.70 Kilo pro **Mai, Juni, Juli,**

**K 18-80 K 19-30 K 19-80**

franko jeder Poststation in Österreich

**M. Fleischer & Co.,**

Salami-Fabriken 1688 26—4

**Kronstadt - Brassó, Ungarn.**

## Luser's Touristen-Pflaster

Verlangen Sie beim Einkauf stets ausdrücklich **Luser's Touristen-Pflaster**

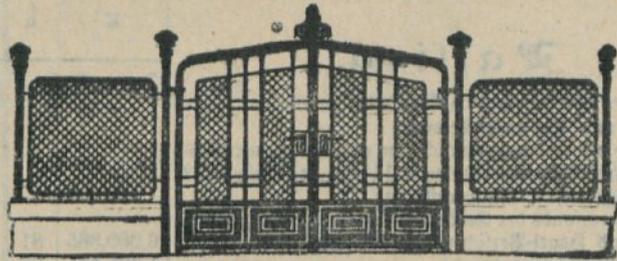
zu **K 1-20**, das beste und sicherste Mittel gegen Hühneraugen und Schwielen. — Zu haben in allen Apotheken. — Hauptdepot: **L. Schwenk's Apotheke**, Wien, Meidling. Die zahlreichen Nachahmungen, die **Luser's Originalmarke nie erreichen**, beweisen die vorzügliche Qualität von **Luser's Touristen-Pflaster**. — **Achtung vor Imitationen.** 889 30—10





## Praktische und billige Einfriedungen

für Vorgärten und Parkanlagen etc.



aus Drahtgitter und Schmiedeeisen, sowohl in einfacher als auch reichster Ausführung. Schmiedeeiserne Staketgitter, Stiegegeländer, Fenstergitter, Grab- und Grufgitter, Balkon- und Firstgitter, mehrfachgedrehte, sechseckige, feuerverzinkte, sowie viereckige Maschindrahtgeflechte für Abgrenzungen von Wald, Wiesen und Gärten, für Hasenschutz, Hundezwinger, Fasanerien, Vollhöfen, Lawn-Tennisplätze, Rabitzwände und Monierbau, ferner Sand- und Schottergitter, Stahlstachelzaundrähte, sämtliche Einfriedungsmaterialie und alle einschlägigen Fabrikate liefern zu billigsten Preisen



### Hutter & Schrantz A.-G.

Siebwaren- und Filztuchfabriken

Wien, VI., Windmühlgasse 26/43.

Musterbücher, Kostenvoranschläge und Auskünfte jeder Art gratis und franko. 704 8-4

## Marx'Enail und Fussbodenglasuren,

vorzügliche Spezialitäten, schnell trocknend, von jedermann anwendbar. 1393 18-5

Niederlage der Lackfabrik von LUDWIG MARX bei

BRÜDER EBERL, LAIBACH.

## Radioaktives Thermalbad Töplitz in Krain.

Unterkrainer Bahnstation Strascha-Töplitz. 1175 40-12

Akratotherme 38° C, über 30.000 Hektoliter radioaktiven Thermalwassers täglich liefernd, große Bassins, Separat- und Moorbäder, Trink- und Badekur, hervorragend wirksam bei Gicht, Rheuma, Ischias, Neuralgie, Haut- und Frauenkrankheiten etc. etc. — Elektrotherapie, Massage. Direktion: Bade-Arzt Dr. Konst. Konvalinka. Komfortabel eingerichtete Fremden- und Gesellschaftszimmer, sehr gesundes, mildes Klima, waldreiche Umgebung, vorzügliche Restauration. Prospekte und Auskünfte kostenlos bei der Bade-Verwaltung.

Saison vom 1. Mai bis zum 1. Oktober.

## Wildbad Kaiser Franz-Josef-Bad, Markt Tüffer

Eilzugstation, heißeste Therme Steiermarks, gleichwirkend wie Gastein, hochgradig radioaktiv, große Heilerfolge. Waldreiche Gegend, auch ebene Spaziergänge. Saison April-Oktober; bis 1. Juni ermäßigte Preise. Prospekte gratis. 1233 4

## Technische Lehranstalt Bodenbach a. E.

Nach d. Muster d. Technikums in Deutschland

Abteilungen: Maschinenbau, Elektrotechnik; Hoch-, Tief- und Eisenbetonbau; Heizungs- und gesundheitstechnische Anlagen.

Ausbildung zukünftiger Ingenieure, Baumeister, Architekten,

4669 24-14

Techniker und Werkmeister.

Eintritt? Jänner, April, Juli und Oktober.

Programm frei.

Unter dem höchsten Protektorate Seiner kaiserlichen und königlichen Hoheit des durchlauchtigsten Herrn Erzherzogs FRANZ FERDINAND VON ÖSTERREICH-ESTE

## Oesterreichische Adria-Ausstellung

### Wien 1913

1650 15-5

K. k. Prater Von 10 Uhr vormittags bis 2 Uhr früh geöffnet Mai-Oktober

## Neuester Ullstein K 3-60-Band!

Soeben erschien:

## Heinz Tovote Zu B'fehl!

Die Geschichte einer scheuen Liebe.

Der Roman schildert die Liebesidylle eines jungen Fliegeroffiziers, der in die Abhängigkeit einer pikanten amerikanischen Tänzerin gerät. In ihren Händen wird er ein willenloses Werkzeug, sie spielt mit ihm, der ihr blindlings gehorcht, der für all ihre Launen nur das eine, von Jugend an gewöhnte Wort findet: «Zu B'fehl!» bis er endlich an ihrer letzten phantastischen Laune zerbricht. Zart und voller Duft ist diese scheue Liebesglut geschildert, die manchmal hoch aufflackern möchte, sich aber nie zu heller Flamme entfacht, sondern immer wieder gedämpft wird. Reizvoll sind die Gegensätze zwischen dem jungen Leutnant, der bisher nichts erlebt hat, und der modern empfindenden Amerikanerin geschildert, die geheimnisvoll in sein Leben tritt, und der außer ihrem Flirt nichts heilig ist. Es ist ein eigenartiges Problem, das Verhältnis dieser beiden Menschen zueinander, das Heinz Tovote mit der Farbigkeit seiner besonders Darstellungsweise ganz erfüllt hat. Ein anfangs stilles Buch, in das man sich langsam hineinliest, bis allmählich der Wirbeln einen mit erfaßt, und die wachsende Spannung den Leser bis zum verblüffend überraschenden Ende nicht wieder losläßt.

Bisher erschienen in dieser Sammlung:

Marie Madeleine, Pantherkätzchen. — Skowronnek Richard, Das Bataillon Sporek. — Strobl Karl Hans, Die Streiche der schlimmen Paulette. — Boy-Ed Ida, Ein Augenblick im Paradies. — Holländer Felix, Der Eid des Stephan Huller. — Höcker Paul Oskar, Fasching. — Stratz Paul, Lieb Vaterland. — Zobeltitz Fedor von, Die Spur des Ersten. — Dreyer Max, Auf eigener Erde. — Ompteda Georg von, Margret und Ossana. — Höcker Paul Oskar, Kleine Mama.

Jeder Band elegant gebunden K 3-60.

Vorrätig in der

Buch-, Kunst- und Musikalienhandlung Ig. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg Laibach, Kongreßplatz Nr. 2. 1766 6-1

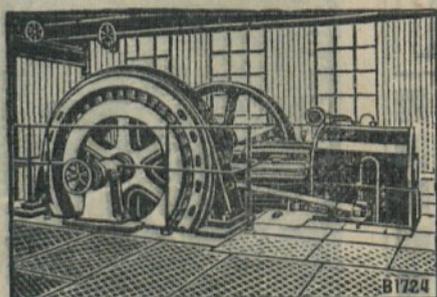
Jahresproduktion über 2000 Lokomobilen.

HEINRICH

# LANZ

MANNHEIM

Büro WIEN VIII Laudongasse 9. Tel. 18881b.



LANZ'sche Heißdampf-Ventil-Lokomobile mit direkt gekuppelter Dynamo.

## Lokomobilen mit Ventilsteuerung

„System Lentz“

Für Heißdampf bestgeeignetste Dampfmaschine.

Leistungen bis 1000 PS.

Einfache Bedienung.

Größte Ökonomie.

Ingenieurbesuch und Offerte kostenlos.

1878

# Borsalino-Hüte

neueste Formen und Farben

Feinste Qualität 11 K

bei C. J. Hamann

Rathausplatz Nr. 8 :: Gegründet 1870

## Razglas.

### Prodaja iz konkurznega sklada.

Iz konkurznega sklada g. Ivana Stergulea, trgovca v Cerknici, odnosno v Begunjah pri Rakeku, se proda trgovinska zaloga, obstoječa iz

**špecerijskega in manufakturnega blaga s štacunsko opravo, kuhinjska in gostilniška posoda, pohištvo itd.**

v cenilni vrednosti 19.561 K 49 h ofertnim potom v celoti en bloc ali pa v partijah, ki tvorijo jedno skupino.

Ponudbe je izročiti **do inkluive 21. maja t. l.** konkurznemu upravitelju gosp. Hubertu Završnik, c. kr. notarju v Cerknici.

Vsak ponudnik mora položiti 10% inventurne vrednosti kot kavicjo.

Došle ponudbe se odpro **dne 23. maja t. l.**

Vsak ponudnik je vezan na svojo ponudbo **do inkluive 28. maja t. l.**

Sprejeti najvišji ponudek je založiti pri konkurznem upravitelju v gotovini **do 3. junija t. l.** in potem takoj prevzeti kupljene predmete.

Pridržuje se pravica, event. vse ponudbe odkloniti in predmete na drobno razprodati.

Za popolnost zaloge ter ostalih predmetov in za popolnost inventurnega zapisnika ter za kakovost blaga ne prevzame konkurzno upraviteljstvo nobene odgovornosti.

Inventurni zapisnik je na vpogled pri konkurznem upravitelju vse dni, izvzemši praznike in nedelje med uradnimi urami, isti izkazuje na zahtevo zalogo in podaja vsa potrebna pojasnila.

**Hubert Završnik,**

c. kr. notar kot konkurzni upravitelj.

1817 3-2

## Schwefel-Heilbad WARASDIN-TÖPLITZ (Kroatien)

Eisenbahn-, Post-, Telephon- und Telegraphen-Station.

Neues Kurhotel.

Elektr. Beleuchtung.

Altberühmte radioaktive Schwefeltherme + 58° C.

Empfohlen bei GICHT, RHEUMA, ISCHIAS etc.

Trinkkuren bei hartnäckigen Hals-, Brust-, Kehlkopf-, Leber-, Magen- und Darmleiden.

Elektr. Massage.

Schlamm-, Kohlensäure- und Sonnenbäder.

Das ganze Jahr geöffnet.

Moderner Komfort.

Neue Hotels.

Herrliche Umgebung.

Militärmusik.

Kurarzt: Dr. J. Lochert.

1426 9-5

Prospekte gratis.

## Sommersprossen.

Zur Verhütung und Vertreibung derselben benützen Sie das **einzigste, erfolgreiche**, seit 60 Jahren von **Ärzten** empfohlene, sicher wirkungsvolle und unschädliche Präparat **med. Dr. A. Rix Original-Pasta-Pompadour**, behördlich untersucht. Alle Teintfehler, Nasen- und Gesichtsröte, Wimmerln, Runzeln verschwinden raschest und Teint und Hände werden tadellos schön, aristokratisch fein. — 1 Probedose K 1.—, große Dose K 3.—. Dr. A. Rix Pompadour-Seife, 3 Stück K 1.80. Dr. A. Rix Pompadour-Poudre, jedem ausländischen Poudre vorzuziehen, feinst parfümiert, weiß, rosa oder gelb, K 3.—. 1718



**Ros. Dr. A. Rix Laborat., Wien, IX., Berggasse Nr. 17/J.**

Depots in Laibach: Apoth. „Gold. Hirsch“, Parfumerie A. Kanc u. Adria-Drogerie.

## Übersiedlungs-Anzeige.

Hiedurch teile ich meinen gesch. P. T. Kunden und dem geehrten Publikum höfl. mit, dass ich mit meinem

### Damen-Mode-Atelier

von dem Franzenskal Nr. 1 in die

**Gerichtsgasse Nr. 11, II. Stock**

übersiedelt bin.

Indem ich mich für das bisherige gesch. Vertrauen und Wohlwollen bestens bedanke, bitte ich mir dasselbe auch weiterhin bewahren zu wollen.

Hochachtungsvoll

**Elise Hitzl-Huber.**

1833 2-2

## Schöne Wohnung

mit 2 Zimmern, Glasveranda und Gartenbenützung nebst Zugehör, elektr. Leitung, ist **Dunajska cesta 63** zum **Augusttermin** zu vermieten.

Auskunft bei **Adela Sattler**, Kautinourin in der Artilleriekaserne. 1825 2-1

## Italienische Küche

**Hotel Stadt Wien**

empfiehlt **täglich** garantier frische Fische, I. Istrianer und Dalmatiner Weine (wie Parenzo, Brioni, Terano etc.) vom agrarischen Institut in Parenzo. 1391 13

Ganz separiertes, hübsch möbliertes, zweifensstriges

## Monatzzimmer

mit Gassenaussicht ist sofort billig zu beziehen. 1873 3-1

Anzufragen: **Slomšekgasse Nr. 6, I. Stock**, bei Frau **Ott. Valenta**.

## Wohnung

3 Zimmer, Kabinett und Zugehör, ist zum **Maltermin** zu vergeben:

**Villa Rak, Večna pot Nr. 1**

1808 (Unterrosenbach.) 4-4

Heute Samstag, den 10. und Sonntag den 11. Mai

## 3 DAMEN KONZERT 1 HERR

des Musik- und Gesangs-Ensembles „D'Obersteierer“

Anfang um 8 Uhr abends.

Entree frei.

Um zahlreichen Besuch bittet

**Ludwig Rožkar**

1881

Restauration Auer, Wolfova ul. 12.

## Neuester Ullsteinband:

Soeben erschien:

# Rudolf Hans Bartsch Der letzte Student

Rudolf Hans Bartsch, einer der Besten und Stärksten, die Österreich der deutschen Literatur geschenkt hat, wurzelt mit der ganzen Kraft des Dichters in heimatlicher Erde und hängt mit inniger Liebe an seinem Volke. Seine Bücher, die stets ein Stück österreichischer Geschichte bedeuten, sind gleichzeitig alle ein warmes Glaubens- und Liebesbekenntnis aufrichtigen Deutsch-Österreicheriums. So auch der Roman «Der letzte Student». Aus dem Sturm und Drang des Jahres 1848 entstanden, ist dieses Buch trotz des stillen, fast lyrischen Tones, den es anspricht, eine begeisterte, an stark dramatischen Episoden reiche Schilderung der inneren und äußeren Vorgänge, die zur Wiedergeburt Österreichs führten, und die der spannenden Fabel des Romanes einen wirkungsvollen Hintergrund geben.

Bisher erschienen:

- I. **Viebig Clara**, Dilettanten des Lebens. — II. **Ompteda Georg von**, Maria da Caza. — III. **Tovote Heinz**, Frau Agna. — IV. **Stratz Rudolph**, Arme Thea. — V. **Zobeltitz Fedor von**, Das Gasthaus zur Ehe. — VI. **Höcker Paul Oskar**, Die Sonne von St. Moritz. — VII. **Wolzogen Ernst von**, Mein erstes Abenteuer. — VIII. **Engel Georg**, Die Last. — IX. **Aram Kurt**, Violetta. — X. **Voß Richard**, Der Todesweg auf den Piz Palü. — XI. **Ernst Otto**, Laßt Sonne herein! — XII. **Kretzer Max**, Der Mann ohne Gewissen. — XIII. **Jensen Wilhelm**, Unter heißerer Sonne. — XIV. **Rosner Karl**, Sehnsucht. — XV. **Hegeler Wilhelm**, Der Mut zum Glück. — XVI. **Rosegger Peter**, Die Försterbuben. — XVII. **Herzog Rudolf**, Nur eine Schauspielerin. — XVIII. **Lauff Joseph**, Marie Verwahren. — XIX. **Bartsch Rudolf Hans**, Elisabeth Kött. — XX. **Beyerlein Franz Adam**, Similde Hegewalt. — XXI. **Blöm Walter**, Sonnenland. — XXII. **Skowronnek Richard**, Bruder Leichtfuß. — XXXIII. **Holländer Felix**, Charlotte Adutti. — XXIV. **Tovote Heinz**, Mutter! — XXV. **Rosner Karl**, Georg Bangs Liebe. — XXVI. **Holm Korfiz**, Thomas Kerkhoven. — XXVII. **Ganghofer Ludwig**, Gewitter im Mai. — XXVIII. **Ompteda Georg von**, Denise de Moutmidi. — XXIX. **Thoma Ludwig**, Krawall, lustige Geschichten. — XXX. **Zobeltitz Fedor von**, Der Herr Intendant. — XXXI. **Herzog Rudolf**, Zum weißen Schwan. — XXXII. **Keller Paul**, Die Heimat. — XXXIII. **Wohlbrück Olga**, Du sollst ein Mann sein! — XXXIV. **Höcker Paul Oskar**, Die verbotene Frucht. — XXXV. **Blöm Walter**, Das lockende Spiel. — XXXVI. **Strobl Karl Hans**, Der brennende Berg. — XXXVII. **Aram Kurt**, Familie Dungs. — XXXVIII. **Skowronnek Richard**, Das Verlobungsschiff. — XXXIX. **Voß Richard**, Das Mädchen von Anzio. — XL. **Bartsch Rudolf Hans**, Der letzte Student.

Jeder Band gebunden K 1.20.

1609

Vorrätig in der

6-6

Buch-, Kunst- und Musikalienhandlung

Ig. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg in Laibach

Kongreßplatz Nr. 2.

Einige Zeugen aus Laibachs alter Zeit.

X.

Nicht allein die Jahreszahl und das Wappen, sondern sogar der volle Name des Eigentümers finden sich vereinigt an dem Hause Nr. 6 in der Fischgasse.

WOLFGANG BOSCH.

Das darüber befindliche Feld schmückt ein ganz ähnlicher, jedoch kleinerer und in erhabener Arbeit ausgeführter Pfeil und unter diesem ist nahe am unteren Rande die Jahreszahl 1528 angebracht.

Das in Rede stehende Haus bildet den rückwärtigen Trakt des nach dem Erdbeben von Grund aus aufgeführten Neubaus Nr. 7 in der Stritargasse.

Hier besteht und bestand wohl schon von altersher ein einfaches Wirtshaus, vor Jahren nach dem Hauseigentümer A. Ferme, einem angesehenen Bürger und reichen Bäckermeister, schlechtweg "Beim Ferme" genannt, wo ehrsame Bürger ihren frugalen Abendtrunk zu sich zu nehmen und die Tagesereignisse zu besprechen pflegten.

denn der Annahme einer Bauperiode widerstreitet der Umstand, daß in diesem Falle altertümliche Ziffern und schöne regelmäßige Unzialbuchstaben auf einer Steinplatte vorkämen, während offenbar solchen Ziffern doch eher antiquierte Buchstaben entsprächen, wie sie in Laibach beispielsweise das deutsche Epitaph auf dem alten in der Nordwand der Domkirche eingemauerten Grabstein bietet.

Richtigstellung. Bei der Beschreibung des Hauses Nr. 2 am Rain weist die betreffende Sigle nicht ein A, sondern eine Vier auf.

Theater, Kunst und Literatur.

(Eine niederländische Nationaloper.) Nach jahrelangen vergeblichen Bemühungen, der Oper in Holland ein würdiges und vor allem ständiges Heim zu schaffen, soll jetzt eine Wandlung der Verhältnisse vor sich gehen, unter denen das musikalische Drama bisher in den Niederlanden leben mußte und die zur Folge hatten, daß alle Sänger von Rang in das Ausland gingen, so van Rooy, Uruß, Buysson, Bronsgeest u. a.

und des Staates eine Nationaloper geschaffen werden, die abwechselnd in Amsterdam, im Haag und in Rotterdam spielen wird.

Angekommene Fremde.

Hotel „Elefant“.

Am 9. Mai. Ritter von Gutmannsthal, Gutsbesitzer, Schloß Weigelstein. — Dr. Bloj, l. i. Notar, Tschernembl. — Dr. Wetter, Distriktsarzt, Klagenfurt. — von Hanisch, Sekretär, Fiume. — Feyer, Ingenieur, Leipzig. — Weimar, Rechnungs-offizial, Laibach. — Srtvan, Wirtschaftler, f. Gemahlin, Nagy-Kanizsa. — Mullen, Priv., f. Schwester, Oberlaibach. — von Niederer, Priv.; Spielmann, Schachmeister; Benesch, Wienmann, Kehler, Riez, Andolsch, Rbde.; Antor, Rfm., Wien. — Neumann, Rfm., Eszathoriba. — Buchmayer, Rfm., Graz. — Rechnitzer, Rbde., Budapest. — German, Rbde., Pilsen. — Preiz, Rbde., Triest.

Grand Hotel Union.

Am 9. Mai. Dorn, l. i. Oberrech.-Rat, Klagenfurt. — Dr. Zurzela, Bettan. — Dr. Amberl, Zell am See. — Brunner, Ingenieur; Pazimadi, Priv., Triest. — Kobi, Rfm., Borovnica. — Jaisic, Scharwart, Aste, Venedig. — Sponda, Straumer, Weiner, Rbde., Graz. — Risch, Rbde., Ugram. — Koppel, Heiß, Herzog, Luz, Rbde.; Ritter v. Parscha; Schumer, Ingenieur, Wien.

Meteorologische Beobachtungen in Laibach.

Seehöhe 306,2 m. Mittl. Luftdruck 736,0 mm.

Table with columns: Zeit der Beobachtung, Barometerstand in Millimetern auf 0°C reduziert, Lufttemperatur nach Celsius, Wind, Ansicht des Himmels, Niederschlag binnen 24 St. in Millimetern. Rows for dates 9, 10, 11, 12.

Das Tagesmittel der gestrigen Temperatur beträgt 12,8°, Normale 13,2°. Wien, 9. Mai. Wettervorausage für den 10. Mai für Steiermark, Kärnten und Krain: Wechselnd wolfig, Temperaturzunahme, südsüdliche mäßige Winde. — Für Ungarn: Unwesentliche Temperaturänderung, sporadische Niederschläge zu erwarten.

Advertisement for K. K. priv. Oesterreichischen Credit-Anstalt für Handel und Gewerbe. Includes Aktienkapital 150,000,000 Kronen, Reserven 95,000,000 Kronen, and address Preßergasse Nr. 50.

Kurse an der Wiener Börse vom 9. Mai 1913.

Large table of stock market prices (Kurse) from the Vienna Stock Exchange (Wiener Börse) for May 9, 1913. Columns include various categories like Staatschuld., Oesterr. Staatschuld., Eisenbahn-Prior.-Oblig., and various bank and industrial stocks.

Advertisement for allg. Verkehrsbank Filiale Laibach, vormals J. C. Mayer. Includes address Laibach, Marienplatz, and details about services like deposits, loans, and currency exchange.

Musica sacra.

In der Domkirche.

Am Pfingstsonntag um halb 10 Uhr: Ecce sacerdos von Ant. Foerster, Missa V. von Dr. Ant. Faist, Alleluja mit den Versikeln und die Sequenz Veni sancte Spiritus von Ant. Foerster, beim Offertorium Veni sancte Spiritus von M. Brosig.

Am Pfingstmontag um 10 Uhr: Missa Loretta von B. Goller, Alleluja mit den Versikeln und die Sequenz Veni sancte Spiritus von Ant. Foerster, Offertorium Intonuit von B. Goller.

In der Deutschen Ritterordenskirche.

Sonntag den 11. Mai (Pfingstfest): Um 10 Uhr nach der Predigt feierliches Hochamt. Missa in hon. St. Aloysii von Binzenz Goller, Graduale mit Sequenz und zum Offertorium Veni sancto Spiritus von Anton Foerster, Tantum ergo — Genitori von B. Goller.

Telegramme

des k. k. Telegraphen-Korrespondenz-Bureaus.

Die internationale Lage.

Cetinje, 9. Mai. Die montenegrinische Regierung hat ihren Delegierten in Medua den Auftrag erteilt, der Forderung des britischen Admirals, betreffend den Tag und die Modalitäten der Übergabe Skutaris, zu entsprechen. Ein Verständnis hierüber dürfte bereits erzielt sein. Die Vertreter der Mächte in Cetinje wurden von der montenegrinischen Regierung verständigt.

Sofia, 9. Mai. Der Ministerrat wird heute abends über die Antwort verhandeln, die auf den Vorschlag Sir

Greys, die Friedenspräliminarien durch die in London akkreditierten Vertreter der kriegführenden Staaten unterzeichnen zu lassen, erteilt werden soll. Die bulgarische Regierung dürfte eine genauere Festsetzung der türkisch-bulgarischen Grenzlinie durch die Bezeichnung gewisser Punkte verlangen, um Schwierigkeiten anlässlich der Festsetzung der definitiven Grenze vorzubeugen. Diese Grenzpunkte sind seitens Bulgariens den Mächten mitgeteilt worden.

Sofia, 9. Mai. Die letzten Abteilungen jener serbischen Truppen, die an den Operationen um Adrianopel teilgenommen haben, wurden im Laufe des heutigen Nachmittags in ihre Heimat befördert. Im ganzen sind 562 Offiziere und 38.015 Mann abtransportiert worden, ebenso der Train, das Sanitätspersonal und das ganze Kriegsmaterial.

Rom, 9. Mai. Die „Agenzia Stefani“ meldet aus London: Das der Botschafterkonferenz unterbreitete Statut für Albanien sieht die Berufung eines Fürsten an die Spitze des autonomen neutralisierten Albanien vor, doch wurde kein konkreter Vorschlag gemacht. Italien ist für die Wahl eines Fürsten, der keiner der drei in Albanien vertretenen Religionen angehört. Die Nachricht, daß der Entwurf des Statuts für Albanien auch die Frage einer Anleihe und die Eisenbahnfrage in sich schließt, entbehrt der Begründung.

Athen, 9. Mai. Es ist wahrscheinlich, daß die Antwortnote der Verbündeten auf die letzte Note der Mächte nicht vor Sonntag wird überreicht werden können.

Konstantinopel, 9. Mai. Amtlich wird bestätigt, daß die Pforte im Einvernehmen mit den Mächten den Befehl zur Heimbeförderung der türkischen Truppen aus Albanien gegeben hat.

Konstantinopel, 9. Mai. Wie mitgeteilt wird, hat die gemischte türkisch-bulgarische Offizierskommission mit den Verhandlungen bezüglich der Absteckung der künftigen, von Medeah nach Enos führenden türkisch-bulgarischen Grenze begonnen. Die Kommission befaßte sich mit den Modalitäten der Abrüstung beider Staaten. Man glaubt, daß Generalissimus Jazet Pascha, der gestern hier eingetroffen ist und einem Teile der Beratungen des Ministerrates zugezogen wurde, diesem über die genannten Fragen berichtet habe.

Ein Brand in Skutari.

Cetinje, 9. Mai. Aus amtlicher montenegrinischer Quelle wird gemeldet: Vorgestern brach im Vasar von Skutari aus noch nicht festgestellten Ursachen ein Brand aus, der infolge des herrschenden starken Windes große Ausdehnung zu gewinnen begann. Den Militärbehörden gelang es jedoch, das Feuer einzudämmen. Der aus Holz erbaute Vasar hätte eine Beute der Flammen werden müssen, wenn nicht Militär in großer Zahl zur Hilfe herbeigeeilt wäre.

Cattaro, 9. Mai. Nach hieher gelangten Nachrichten sind bei dem Brand des großen Vasars in Skutari große Vorräte an Teppichen, Seidenstoffen, Silber- und Goldgalanteriewaren zugrunde gegangen. Der angerichtete Schaden soll beträchtlich sein.

Die Sufragettes.

London, 9. Mai. Ein Sommeritz im Bezirke Barrow ist durch einen Brand zerstört worden. Bei der Brandstätte wurden Flugschriften der Frauenrechtlerinnen gefunden. Der Sommeritz war unbewohnt.

Verantwortlicher Redakteur: Anton Funtel.

Pr. VII 31/13/2

Erkenntnis.

Im Namen Sr. Majestät des Kaisers hat das k. k. Landesgericht in Laibach als Preßgericht auf Antrag der k. k. Staatsanwaltschaft zu Recht erkannt:

Der Inhalt des in der Nummer 577 der in Laibach in slovenischer Sprache erscheinenden Zeitschrift „Zarja“ auf der ersten Seite abgedruckten Artikels mit der Aufschrift: „V Ameriki in pri nas“ begründet in Abzage, beginnend mit „Kakor ima Evropa“ und endend mit „evropejski razredni tovarisi“ den objektiven Tatbestand des Verbrechens nach § 63 St. G.

Es werde demnach zufolge des § 489 St. B. D. die von der k. k. Staatsanwaltschaft verfügte Beschlagnahme der Nummer 577 der Zeitschrift „Zarja“ vom 9. Mai 1913 bestätigt und gemäß der §§ 36 und 37 des Preßgesetzes vom 17. Dezember 1862, R. G. Bl. Nr. 6 pro 1863, die Weiterverbreitung derselben verboten und auf Vernichtung der mit Weichlag belegten Exemplare derselben und auf Zerstörung des Saßes der beanstandeten Artikelteile erkannt.

Laibach, am 9. Mai 1913.

1882 E 622/13 5

Dražbeni oklic.

K oklicu z dne 31. marca 1913, E 622/13/5, se dostavlja: Prodaja se bode vršila dne

13. maja 1913

parceloma, in sicer sledečih nepremičnin:

Vlož. št. 389 kat. obč. Iškavas: 1.) parcela št. 32/2, žaga, 2.) parc. št. 88/2 in 283, nji, 3.) parc. št. 92, pašnik, 4.) parc. št. 97/9, travnik, 5.) parc. št. 884 in 789, gozda, 6.) parc. št. 577, travnik, 7.) parc. št. 578, travnik, 8.) parc. št. 579, travnik, 9.) parc. št. 1371, travnik, 10.) parc. št. 677/2 k. o. Ig, travnik, 11.) parc. št. 102/2, hiša št. 90 v Iškivasi z gospodarskim poslopjem, svinjakom, dvoriščem, in parc. št. 685/3, vrt s pritlikino.

Cenilna vrednost: ad 1.) 800 K, ad 2.) 1563 K 30 h, ad 3.) 71 K 50 h, ad 4.) 557 K, ad 5.) 950 K, ad 6.) 161 K 10 h, ad 7.) 288 K 50 K, ad 8.) 35 K 20 h, ad 9.) 665 K 70 h, ad 10.) 463 K, ad 11.) 2407 K 40 h. Skupaj 7962 K 70 h.

Najmanjši ponudek: ad 1.) 600 K, ad 2.) 1100 K, ad 3.) 50 K, ad 4.) 400 K, ad 5.) 650 K, ad 6.) 120 K, ad 7.) 200 K, ad 8.) 30 K, ad 9.) 450 K, ad 10.) 350 K, ad 11.) 1700 K. Skupaj 5650 K.

K nepremičnini spadajo sledeče pritlikline: 30 stotov sena, 12 mernikov žita in gospodarsko orodje v cenilni vrednosti 154 K.

C. kr. okrajno sodišče v Ljubljani, odd. V., dne 8. maja 1913.

XVII. MUSIKFERTALKURS

Beginn 2. und 17. Juli 1913.

Klavier, Violine, Sologesang, Orgel, Harmonielehre, Kontrapunkt, Instrumentation, Formenlehre, Musikgeschichte, Pädagogik, Methodik, Vorbereitung zur k. k. Staatsprüfung, Abteilung für brieflichen theoretischen Unterricht.

Bei den diesjährigen Staatsprüfungen wurden 28 Kandidaten der Anstalt (bisher insgesamt 364) approbiert. 1884 3-1

Prospekte gratis.

Wien, VII., Halbgasse 9.

Direktion der Musikschulen Kaiser.

Sommer-Wohnung

für Familie ist zu vermieten

in nächster Nähe der Kuranstalt Stein in Krain, unmittelbar am Nadelholzwalde gelegen, bestehend aus 2 eleganten, großen Zimmern und 2 eleganten kleineren Zimmern (alle eingerichtet), 1 Küche ohne Küchengeräth und 1 Speisekammer.

Anzufragen bei der Gutsverwaltung Praschnikerhof bei Stein in Krain. 3-1

Thermalbad Hofgastein. 869 m. Radioaktivste Therme. 44° C Naturwärme.

Hochalpines Klima. Schnellzugstation der Tauernbahn. Alle modernen hyg. u. san. Einrichtungen. Wohnungen von 15 K pro Woche aufwärts. Bäder in allen Häusern. 35 Hotels, Pensionen und Kurhäuser. Ebene ausgedehnte Promenaden. Parke und Wald. Saison Mai-Oktober. Kurkonzerte. Bade-, Trink-, Elektro-, Hydro- und Terrainkuren. 5 Ärzte. Apotheke. Bäderegebrauch ganzjährig. Indikationen: Erkrankungen der Nerven, Rheumatismus, Gicht, Migräne, Ischias, Neurasthenie, Diabetes, Altersbeschwerden, Blutarmut, Bleichsucht, Hautkrankheiten, Exsudate, nervöse Magenleiden, Blasen- und Nierenleiden, Frauenleiden. — Prospekte gratis. Alle Reise- und Wohnungsauskünfte durch Kurkommission des Thermalbades Hofgastein. 1074 10-7

Redni občni zbor

: Delniške družbe Kranjskih parnih : opekaren v Trnovem pri Ilirski Bistrici

se vrši

v pondeljek, dne 26. maja 1913 ob 1/2 3. uri popoldne v Trnovem h. št. 84.

Dnevni red:

- 1.) Poročilo in položitev računskega sklepa za l. 1912. po upravnem svetu. 2.) Poročilo nadzornega sveta. 3.) Volitev novega nadzornega sveta. 4.) Slučajnosti.

P. n. gg. delničarji, ki hočejo izvrševati svojo pravico do glasovanja, morajo najkasneje 6 dni pred občinim zborom založiti svoje delnice ali v pisarni tovarne testenin Žaidersič & Valenčič v Ilirski Bistrici ali pa pri g. dr. Danilo Majaronu v Ljubljani, Miklošičeva cesta št. 26.

Računski sklep in predloge z dokazili se lahko vpogleda v pisarni opekarne v Trnovem št. 93 od 8. do 12. ure dopoldne in od 2. do 4. ure popoldne.

Trnovo, dne 7. maja 1913.

Upravni svet.

Hygienische

Bedarfsartikel, neueste ill. Preisliste gratis und franco. Alle erdenklichen Gummiartikel. H. AUER, Gummiwarenfabrik. Wien, I. 68 Wipplingerstraße 16 1408 5

Advertisement for EMS (Emser Pastillen) and EMSEWASSER. Includes images of medicine bottles and text: 'GEGEN KATARRHE-HUSTEN HEISERKEIT-INFLUENZA', 'vielfach ärztlich verordnet', 'EMSEWASSER zu Trinkkuren und als vorzügliches Tafelgetränk', 'EMSER QUELLSALZ', 'ZEHNELLER PÄCKCHEN'.

Hauptdepot: Michael Kastner, Laibach.

Gelegenheitskauf!

30.000 Paar hohe Schnürschuhe! 3 Paar hohe Schnürschuhe für nur K 14.75

Telephon Nr. 23.446



laut Abbildung, ganz aus bestem Leder mit guter Sohle. Da diese 30.000 Paar Schuhe für die Balkanstaaten bestimmt waren, sind mir infolge des Krieges dieselben zurückgeblieben. Ich verkaufe daher tief unter dem Erzeugungspreise 3 Paar Herren- oder hohe Damen-Schnürschuhe aus bestem Leder in jeder Nummer und Größe für nur K 14.75. Bei Bestellungen genügt Nummerangabe oder Maß in Zentimeter. Versand per Nachnahme durch das Erste christliche Schuhexporthaus

Franz Humann, Wien, II. Bezirk, Aloisgasse Nr. 3/53.

K. k. handelsgerichtlich protokollierte Firma. Die geehrten Besteller werden höflichst ersucht um weitere Empfehlungen. Telefonruf nach Wie 23.446 1849 11-1

# Fahrordnung der k. k. priv. Südbahn

vom 1. Mai 1913.

## Wien - Triest.

* 845	720	825	980	900	120	1030		625	1125	ab	Wien .....	an	* 810	815	625	910	538	155	705	1025	* 540
1128	954	1108	1211	117	455	238		1045	159		Mitzauschlag .....		543	552	346	638	208	1007	330	655	317
1209	1083	1143	1252	303	646	408		121	240		Brud a. d. R. ....		452	501	301	536	1244	850	190	545	232
116	1127	1237	149	503	907	547		259	336		Gratz .....		355	359	203	434	1040	719	1154	406	134
200				629	1035	707		351			Spielfeld .....			305			843	555	1017	186	
228	1227	133	302	720	1200	813	542	458	433		Marburg .....		247	244	1248	315	805	523	947	102	1225
254	1253		328	850	100	900	620	532			Bragerhof .....			219	1225	250	711	429	839	1100	1032
314			344	916	122	924	644	556			Bölschach .....			153		229	634	354	801	1032	939
336				949	150	954	714	625			Grobelno .....			130			605	325	732	1091	908
352	141		418	1031	220	1023	739	650			Ellfi .....			114	1132	153	540	301	708	938	845
405			430	1045	233	1036	752	708			Markt Tüffer .....			101		140	517	238	650	921	829
414				1056	243	1046	802	713			Römerbad .....			1252			507	228	640	911	819
432	212		433	1122	315	1113	825	728			Steinbrück .....			1242	1194	122	456	217	629	900	808
				1135	327	1124	836	739			Straßnigg .....						432	137	602	846	749
448				1142	335	1135	844	747			Trifail .....			1292			423	128	554	839	742
455				1149	343	1141	851	754			Sagor .....			1215			414	121	545	831	734
				1201	354	1153	903	805			Saba .....						402	109	532	820	723
514				1212	408	1204	914	815			Vittai .....		1158			353	100	522	811	714	714
				1222	416	1214	924	825			Kresnitz .....					342	1249	510	801	708	708
				1234	427	1226	936	837			Laaje .....					331	1238	459	750	652	652
				1244	437	1236	946	847			Salloch .....					322	1229	450	741	643	643
544	314		555	1255	448	1247	957	858			Laibach .....	ab	1126	955	1211	311	1218	438	730	632	632
600	319		603	120	513	106	1009	828			Bregovic .....	an	1121	950	1205	251	1142	424	904	617	617
				134	524	116	1013	841			Breffer P.-S. ....	ab				240	1131	413	855	608	608
				142	532	125	1022	849			Franzdorf .....					229	1121	403	846	569	569
				156	547	139	1035	905			Berd P.-S. ....					221	1112	394	837	561	561
				211	603	154	1051	918			Loitsch .....					211	1101	343	828	539	539
650	402		653	235	638	219	1115	942			Planina P.-S. ....		1043			159	1047	391	817	538	538
				251	644	234	1131	958			Radel .....					148	1035	320	807	517	517
709				302	656	246	1144	1011			Adelsberg .....		1028			139	1026	311	759	509	509
724			724	322	736	305	1203	1030			Breitranel .....		1014	845	1101	122	1007	252	742	452	452
				333	745	314	1211	1041			St. Peter .....					110	954	240	730	439	439
749	456		753	408	820	338	1227	1052			Divoča .....		959	830	1016	101	945	231	720	431	431
818	527		821	455	904	417	1258				St. Peter .....		934	745	1007	1219	845	142	346	346	346
852	607		857	543	1002	505	141				St. Peter .....		838	710	917	1115	735	1238	239	239	239
910	625		915	610	1030	535	210	1127			Triest .....	ab	810	635	845	1015	610	1155	150	150	150

## St. Peter - Fiume.

* 808	1020	120	* 840	1106	ab	St. Peter in Krain..	an	712	* 941	311	710	* 1012
822	1034	134	854	1120		Killenbergl .....		657	927	251	650	957
834	1047	146	906	1135		Dornegg-Feistritz ..		645	916	234	635	945
857	1113	212	927	1201		Sapiane .....		626	858	213	615	926
913	1131	230	945	1219		Jurbani .....		606	838	148	553	903
924	1140	239	954	1228		Abbazia-Mattuglie ..	ab	545	820	128	533	841
932	1156	247	1004	1241		Fiume .....	an	538	813	121	525	825
946	1209	301	1018	1255				513	752	1256	506	810

Die mit einem \* bezeichneten Züge sind Schnellzüge.

## Steinbrück - Agram.

500	910	123	500	812	ab	Steinbrück .....	an	802	1036	401	713	1255
510	923	133	510	826		Katsch b. Steinbr. P.-S.		750	1026	351	701	1245
515	931	138	515	834		Laak P.-S. ....		741	1019	345	652	1239
525	958	156	533	903		Bichtenwald .....		717	1003	329	627	1228
555	1025	217	563	929		Reichenburg .....		649	940	310	554	1201
607	1035	227	604	953		Widem-Gurkfeld .....		638	930	301	533	1153
627	1100	244	624	1021		Rann .....		620	916	247	506	1138
637	1114	254	634	1034		Dobova P.-S. ....		557	857	230	442	1124
648	1127	303	645	1048		Savski Marof P.-S. ..		545	847	220	430	1115
656	1141	311	654	1101		Japresic .....	ab	530	838	210	415	1103
659	1146	314	658	1107		Bodisjed P.-S. ....	an	527	836	209	411	1102
704	1156	321	703	1117		Stenjevec P.-S. ....		518	829	202	402	1055
714	1208	329	711	1129		Agram (Südbhf.) .....	ab	506	821	154	350	1047
732	1218	337	719	1140				455	813	146	338	1040

**Wer**  
etwas kaufen, eventuell verkaufen, mieten oder vermieten will, Personal, Vertreter, Teilhaber, Kapital oder eine Stelle sucht,  
**der**  
insetiere in der „Laibacher Zeitung“  
wobei Auskünfte und Kosten bereitwilligst mitgeteilt werden.

**Heiraten Sie nicht**  
bev. Sie über zukünft. Person und Familie, Mitgift, über Verm., Ruf, Vorleben etc. genau informiert sind. Diskr. Spezial-Auskünfte überall. Welt-Auskunftei „Globus“. Berlin W. 35, Potsdamerstraße 114.

**Bildschöne, junge Russin**  
150.000 Mk. Barvermögen wünscht rasche Heirat. Nur Herren, w. a. ohne Vermög., die sich rasch entschließen können, w. sich melden. Schlesinger, Berlin 18. 1521 7-7

Mit den soeben erschienenen Lieferungen 20 bis 22 wurde komplett und gelangt zur Ausgabe:  
**Handbuch des österreichischen Finanzverwaltungsrechtes**  
nach dem neuesten Stande der Gesetzgebung dargestellt von **Heinrich Konrad** k. k. Finanzsekretär.  
gr. 8°. (63 Bogen.) Broschiert K 24.—, in Halbfranzband K 27.—.  
Das vorstehende Werk, gedacht als Handbuch und Nachschlagewerk in allen Fragen aus dem Gebiete der Finanzgesetzkunde, bringt das große Gebiet des in Österreich geltenden Rechtes der staatlichen Finanzverwaltung, systematisch nach seiner eigenartigen Gliederung zur Darstellung. Das Handbuch dient in erster Linie dem Studium und der Praxis. 1706 3-1  
Zu beziehen von 1706 3-2  
**Ig. v. Kleinmayr & Fed. Bambergers Buchhandlung in Laibach.**

**Gesucht wird Kassierin und Verkäuferin.**  
Offerte unter „Kassierin und Verkäuferin 1886“ an die Administration dieser Zeitung. 1886 3-1

**Wohnung**  
im I. Stock, sonnseitig gelegen, bestehend aus drei kleineren Zimmern, Küche, Speisekammer, Gartenanteil und Zugehör, ist zum Augusttermin Wiener Straße Nr. 71, billig zu vermieten. Ebendort ist auch ein möbl. Monatzzimmer mit einem oder zwei Betten sogleich zu vermieten. Monatlich 24 K. Anzufragen: Dunajska cesta Nr. 71, Parterre. 1870 3-1

**G. FLUX Laibach**  
Herrengasse Nr. 4, I. Stock links  
behördlich bewilligtes Wohnungs-, Dienst- und Stellenvermittlungsbureau  
empfiehlt und placiert nur bessere Dienst- und Stellensuchende aller Art für Laibach und auswärts. — Gewissenhafte, möglichst rasche, fachkundige Besorgung zugesichert. Bei auswärtigen Anfragen bitte um Betschluss des Rückportes.

**Monatzzimmer**  
groß, sonnig, möbliert und separiert, eventuell mit 2 Betten zu vergeben. Cojzova cesta Nr. 9, I. Stock, Tür 7. 1400 9

**Zwei Herren,**  
bessere Professionisten, suchen bei deutscher Familie 1786 3-3  
**möbliertes Zimmer**  
ab 15. Mai. — Briefliche Anträge unter J. Gölles, Wiener Straße 75.

**Nach Amerika und Kanada**  
bequeme, billige und sichere Überfahrt per 5387 19  
**Cunard Linie.**  
Abfahrt von den nachstehenden Häfen:  
„Ivernia“, ab Triest am 29. April 1913.  
„Saxonia“, ab Triest am 18. Mai 1913.  
„Pannonia“, ab Triest am 28. Mai 1913.  
„Carpathia“, ab Triest am 4. Juni 1913.  
**Ab Liverpool:**  
Die schnellsten und prächtigsten Dampfer der Welt:  
„Campania“, am 3. Mai, 7. u. 28. Juni, 26. Juli.  
„Mauretania“, am 10. und 31. Mai, 21. Juni, 12. Juli.  
„Caronia“, am 17. Mai, 14. Juni und 19. Juli.  
„Carmania“, am 24. Mai, 5. Juli.  
Fahrpreis: III. Klasse Triest-New York: Für nach Kanada reisende Passagiere K 120.— pro Platz, für nach den Vereinigten Staaten reisende Passagiere K 140.— plus Kopftaxe.  
Auskünfte und Fahrkarten bei:  
**Andreas Odlasek**  
LAIBACH, Slomšekgasse Nr. 25  
nächst der Herz-Jesu-Kirche.